

RUHR CSD ESSEN

Samstag, 1. August Kennedyplatz Essen City

Essen lädt in den Ruhrpott!

Auch in diesem Jahr sind die Schwulen und Lesben in Essen und im Ruhrgebiet mutig genug, an einem Tag auf den besten Platz der Stadt mitten in der City zu ziehen und Flagge zu zeigen. Szenemacher, Gastronomie und Vereine schaffen es erneut, ein attraktives Programm zu schaffen.

Die Ruhrgebietsregion freut sich schon jetzt auf ihren CSD am Samstag, den 1. August 2009. Unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Wolfgang Reiniger, CDU. Umringt von Regenbogenfahnen bietet das Fest auf dem Kennedyplatz eine Mischung aus Spaß und Aufklärung, buntem musikalischen Programm und politischen Inhalten. Der sechste Ruhr CSD Essen präsentiert eine Infostraße mit 25 Infoständen von Vereinen und Gruppen aus der ganzen Region und ist inzwischen das größte schwul-lesbische Event im Ruhrgebiet. „Aufgestellt in einem Rund um die große Bühne, sollte die Infostände eine solidarische Einheit bilden, die jeden offenenherzigen und toleranten Menschen einladen soll, sich zu informieren, mit uns zu feiern und `Flagge zu zeigen““, so Thomas Stempel von Essen Andersrum. Der größte Platz der City wird umringt sein von Regenbogenfahnen.

Der Essener Verein agiert in Kooperation mit der Aids-Hilfe Essen und F.E.L.S. (Forum Essener Lesben und Schwule), um das über die letzten sechs Jahre gewachsene Event gemeinsam zu stemmen. Ein gemischtes Bühnenprogramm von 12 bis 22 Uhr erwartet die Besucher. Die vergrößerte Showbühne auf dem Kennedyplatz bietet einen bunten Programm-Mix, der neben den Polit-Talks viel Live-Musik beinhaltet. Mit dabei sind Travestieshows u.a. mit „Miss Jeany“, den Queen- Arkordeon-Performer „The Royals Squeeze Box“, der Dragqueen „Abajur“, lesbischem Kabarett mit „Erna Schmidtman“, Musical-Highlights mit Dennis Traiblmaier & Friends, deutschem Folk-Pop mit „Willow“, Schlagerhits mit „Stephanie O´Hara“, (Harajuku), Trash-Travestie mit „Narascha Nuttig“, bekannte Rocksongs mit Powerstimme von „Henning Schwarzhoff“ und viele weitere Künstler. „Special Guest“ zum Finale ist die Pop- und House-Queen-Diva „Carol Jiani“, die für den Ruhr CSD Essen aus London anreist.

Das zehnstündige Programm wartet aber auch mit einem Polit-Talk mit Bundestagskandidaten und mit einer Schweigeminute der Aids-Hilfe Essen auf. Dabei sollen 500 Luftballons, die an alle Besucher verteilt werden, zeitgleich emporsteigen und symbolisch an die an den Folgen von HIV und Aids verstorbenen Freunde erinnern.

Zudem wird ein Ehren-Award gegen 17 Uhr an die Essener Professorin Uta Ranke-Heinemann verliehen. Der sogenannte „Blütenfest-Award“ wird soll persönliches Engagement für die gesellschaftliche Anerkennung von Schwulen, Lesben und bisexuellen auszeichnen. Das Grußwort der Stadt und die Laudatio zur Verleihung, spricht Stadtdirektor Christian Hülsmann.

Auch für die Fans von Partymusik gibt es eine Tanzbühne am anderen Ende des Kennedyplatzes mit DJ Sonky. Ab 22 Uhr startet dann die offizielle CSD- Party im „Platin“ am nahe gelegenen Kopstadtplatz (www.platin-disco.de) .

Zum Rahmenprogramm gehört auch ein Kino-Special in der Lichtburg, Kettwiger Straße 36 am 31. Juli und 1. August mit dem Film „Milk“ jeweils um 22.30 Uhr. (www.lichtburg-essen.de)

Infos: www.ruhr-csd.de